

Antworten von Michael Rösner

		unwichtig	wichtig	Umsetzung bis
1	Zusätzlich zu den 75 bestehenden bzw. entstehenden Baugrundstücken müssen mindestens 150 neue Baugrundstücke entstehen. Danach müssen ausreichend weitere Flächen bevorratet werden, um zukünftige Anfragen vollständig bedienen zu können. Außenbereiche müssen, unter der Wahrung des Dorfbildes, mitberücksichtigt werden.			
2	Das Vergabeverfahren für den Erwerb von Baugrundstücken sollte überarbeitet werden.			
3	Es muss ein flächendeckender Mobilfunk- und Breitband- ausbau erfolgen.			
4	Auf das Stadtbild ist Einfluss zu nehmen. Der Leitsatz "Wohlfühlstadt im Grünen" muss hervorgehoben werden.			
5	Langfristig muss die S-Bahnanbindung an Westerstede (Kernstadt) verfolgt werden.			



		unwichtig	wichtig	Umsetzung bis
6	Die Busverbindungen, insbesondere von und nach Ocholt, aber auch von und nach Rastede und Wiefelstede, müssen verbessert werden.			
7	Die Aufnahmekapazität der Ammerland Allee muss erhöht werden.			
8	Der Fahrradverkehr muss gefördert werden, z.B. mit mehr oder gleichen Rechten in Schwerpunktbereichen (shared			
	space).			
9	Um die Verkehrssituation Lindenallee / Am Damm zu entschärfen sollte ein Kreisverkehr entstehen.			
10	Es sollte ein multifunktionaler Veranstaltungsort geschaffen werden, der Veranstaltungen für Kultur und Freizeit an einem Ort vereint.			



		unwichtig	wichtig	Umsetzung bis
11)	Die Kommunikation über Veranstaltungen / Events etc. muss grundsätzlich verbessert werden, z.B. durch WhatsApp push Nachrichten.			
(12)	Eine Verbesserung bestehender und Schaffung neuer Naherholungsgebiete wird gewünscht, insbesondere ist der Wunsch des Ausbaus der Flächen an der Norderbäke zum Erholungspark zu nennen.			
13)	Das Hössenbad muss deutlich attraktiver gestaltet werden.			
14)	Es sollte ein Freelatics-Bereich (Street Workout) an der Hössen Sportanlage entstehen.			
15)	Die Parkplatzkapazität an der Hössensportanlage muss erhöht und die Beleuchtung der Parkplätze muss verbessert werden.			



		unwichtig	wichtig	Umsetzung bis
16	Die Kriterien zur Standortwahl von Einzelhandelsketten müssen in Erfahrung gebracht werden. Daraus müssen Zielsetzungen und ein Umsetzungsplan abgeleitet werden. Mit einer Image-Visitenkarte sollen Einzelhändler aktiv auf die positiven Standortfaktoren Westerstedes angesprochen werden.			
17)	Der Innenstadtbereich muss kartografiert werden. Freie und frei werdende Flächen müssen kommuniziert und über ein Förderprogramm wieder besetzt werden.			
18)	Es soll ein Innenstadt- bzw. City Management aufgebaut werden.			
19)	Die Beleuchtung und technische Infrastruktur der Innenstadt muss ausgebaut und deutlich attraktiver gestaltet werden.			
20	Es muss eine laufende Sicherstellung ausreichender Gewerbeflächen erfolgen, um kleinen, mittleren und großen Unternehmen eine Ansiedlung zu ermöglichen. Der Standort Westerstede muss besser vermarktet werden.			



Unternehmer müssen proaktiv über Förderungsmög lichkeiten von Land, Bund und EU informiert werden.

unwichtig	wichtig	Umsetzung bis